
Pressekonferenz zur DKLK-Studie 2025 **25. März 2025 in Düsseldorf**

– Naturerlebnisse in der Kita – ein Gewinn
für Kinder und Personal –

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich willkommen bei der Pressekonferenz des DKLK 2025.

Bevor ich auf die Inhalte unserer aktuellen Studie eingehe, möchte ich zunächst eine Bemerkung vorab loswerden.

Es ist mir eine besondere Freude, dass wir hier in Düsseldorf so viele engagierte Kitaleitungen und Fachkräfte zusammenbringen können. Heute und morgen haben 500 pädagogische Fachkräfte die Gelegenheit, sich fachlich weiterzubilden, wertvolle Unterstützung zu erhalten und sich miteinander zu vernetzen.

Diese Plattform ist für uns eine wichtige Möglichkeit, den Austausch zu fördern und gemeinsam über die Herausforderungen und Chancen in der frühkindlichen Bildung nachzudenken.

Nun, lassen Sie mich zum Thema unserer Studie kommen:

Naturerfahrungen fördern nicht nur die Entwicklung der Kinder in vielen Bereichen und legen damit einen guten Grundstein für eine gelingende Bildungsbiographie, sondern entlasten auch das Kita-Personal. Ein Ansatz, der angesichts der Defizite, die beim Übergang von der Kita in die Grundschule festgestellt werden, dringend gestärkt werden muss.

Als Veranstalter des DKLK nehmen wir die Ergebnisse der Studie ernst und werden dem Thema auf unseren Kongressen einen hohen Stellenwert einräumen.

Wir zeigen den Kitaleitungen wissenschaftlich fundiert die Vorteile auf und präsentieren praxiserprobte Lösungen, die auch unter Personalmangel ohne großen Mehraufwand umsetzbar sind.

Unser Ziel: Mehr Natur in den Kita-Alltag integrieren – zum Wohl der Kinder und der Beschäftigten.

Abschließend möchte ich betonen, dass wir diesen Themenkomplex nicht nur aus einer theoretischen Perspektive betrachten, sondern auch aus der Sicht der Praxis. Es ist uns bewusst, dass jede Kita und jedes Team unterschiedliche Herausforderungen zu meistern hat. Daher setzen wir auf praxisnahe, leicht umsetzbare Lösungen, die den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht werden.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Aufmerksamkeit.

Es ist uns ein großes Anliegen, diese wichtigen Themen zur frühkindlichen Bildung weiter zu vertiefen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die sowohl den Bedürfnissen der Kinder als auch der Fachkräfte gerecht werden. Wir hoffen, dass die Ergebnisse unserer Studie und die vorgestellten Ansätze dazu beitragen, positive Impulse für die Praxis zu setzen und einen langfristigen Wandel im Kita-Alltag zu bewirken.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und sind gespannt auf die Diskussionen, die heute und in den kommenden Tagen stattfinden werden.

Zusammen können wir dafür sorgen, dass Naturerfahrungen einen festen Platz im Bildungsalltag der Kinder erhalten – für eine bessere und nachhaltige Zukunft.